

Kempton, 02. Juni 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dieser Ausgabe möchten wir insbesondere auf unser Sensorikseminar für die Süßwarenindustrie hinweisen, das wir gemeinsam mit der Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenindustrie (ZDS) entwickelt haben.

Inhalt:

- **muva kempten und ZDS Solingen veranstalten Sensorikseminar (18./19. Juni 2009)**
- **Intensivere Kooperation im Bereich Verpackung mit Hochschule Kempton und Fraunhofer Institut**
- **Sensorik-Workshop für Pannelleiter, 01.07.2009, Kempton**
- **Workshop: Angewandte Statistik in der Analytik**

muva kempten und ZDS Solingen veranstalten gemeinsames Sensorikseminar (18./19. Juni 2009)

Fachleute der muva kempten und der Süßwarenfachschule in Solingen haben gemeinsam ein Sensorik-Seminar entwickelt, welches gezielt für die Mitarbeiter der Süßwarenindustrie konzipiert ist. Die Teilnehmer werden u.a. im Erkennen und Beurteilen der wesentlichen sensorischen Parameter von Kondensmilch, Butter, spezialisierten Milchpulvertypen, Sahnepulver und verschiedenen Molkederivaten, wie entmineralisierte Produkte und Milchzucker geschult.

Der Erfolg von Süßwaren ist sehr eng mit der Verwendung von Molkereiprodukten verbunden. Um diesen Erfolg weiter zu stützen haben in den vergangenen Jahren Molkereiunternehmen Produkte entwickelt, die sich immer stärker am Bedarf in der Süßwarenindustrie orientieren. Der Sensorik kommt in diesem Zusammenhang eine ganz wesentliche Rolle zu. Dies wird durch das Seminar besonders unterstrichen. Der Workshop wendet sich an Produzenten, Verarbeiter und Händler der Süßwarenwirtschaft, die durch das Sensorik-Seminar eine weitere Schlüsselkompetenz erwerben möchten.

Für weitere Fragen steht Ihnen gern der Seminar-Service der ZDS Solingen zur Verfügung (Telefon: 0212 5961 – 32, E-Mail: schmidt@zds-solingen.de).

Wir würden uns freuen, Sie in Solingen im Juni begrüßen zu dürfen.

[Seminarprogramm](#) / [Pressebericht](#) / [Vorankündigung](#)

[zurück](#)

Intensivere Kooperation im Bereich Verpackung mit Hochschule Kempton und Fraunhofer Institut

Kempton und Umgebung mit seiner in Europa wohl einmaligen Dichte an Verpackungsunternehmen wird Standort für das neue Zentrum für Verpackungstechnologie. Dazu sollen die muva kempten, die Hochschule Kempton (Lehrstuhl für Verpackungstechnologie), das Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung (IVV), die Betriebe aus der Verpackungs- und Lebensmittelbranche und die IHK an einem Strang ziehen. Damit intensiviert die muva kempten ihre Kooperationsbeziehungen und Cluster-Aktivitäten im Bereich Verpackung und Ernährung.

Mit dem Ausbau ihrer Dienstleistungen, bestehend aus den Säulen Untersuchung, Beratung, Seminare/Vor-Ort-Schulungen, wird die Kompetenz der muva kempten insbesondere im Bereich Verpackung weiter gestärkt. Über unser Leistungsspektrum an der Schnittstelle Verpackung - Lebensmittel haben wir bereits im letzten [muva-Newsletter 2009-02](#) berichtet.

Unter dem Motto „Innovation und Technologietrends in der Verpackung“ lädt die Hochschule Kempton zum 1. Verpackungssymposium Kempton am 24. und 25. September 2009 ein.

Die Veranstaltung hat sich zum Ziel gesetzt, Vertreter aus den Bereichen: Rohstoffe, Folienherstellung, Maschinenbau und Lebensmittel herstellenden Firmen sowie auch aus den entsprechenden Hochschulen zusammenzubringen und so einen regen Informationsaustausch über interessante Themenbereiche aus der Verpackung zu generieren. Das Allgäu mit seiner einzigartigen regionalen Ansammlung aus Verpackungsunternehmen und Lebensmittelherstellern, ist der passende Ort, um solch ein Verpackungssymposium zu etablieren.

Weitere Informationen über den Ablauf des Symposiums, die Vortragenden Referenten sowie die Vortragsthemen können dem Programm entnommen werden.

[Symposium-Programm „Innovation und Technologietrends in der Verpackung“](#)

[muva-Sensorik-Workshop Verpackung und Sensorik, 28. Oktober 2009](#)

[zurück](#)

Sensorik-Workshop für Panelleiter, 01.07.2009, Kempten

Die Veranstaltung ist speziell für Verantwortliche im Bereich Sensorik konzipiert und vertieft qualitätsrelevante theoretische und praktische Kenntnisse. Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Aktuelle Normen und ihre Auswirkung auf die Praxis
- Externe Qualitätssicherung durch sensorische Ringversuche
- Einsatzmöglichkeiten und Vorteile der computergestützten Sensoriksoftware
- Panelmanagement – Eine Führungsaufgabe

Seminarprogramm Panelleiter

Sensorik-Workshop: Basisqualifikation mit Praxis-Test, 07. Oktober 2009

[zurück](#)

Workshop: Angewandte Statistik in der Analytik

Wir nehmen der Statistik ihren Schrecken. Durch den Praxisbezug und die Verständlichkeit, auf die wir in unserem Workshop besonderen Wert legen, wird sie zum nützlichen Werkzeug.

Im Workshop vermitteln wir Ihnen das Thema Statistik so anwenderfreundlich und praxisnah, dass Sie damit umgehen können. Nach der Veranstaltung sind Sie in der Lage, statistische Daten aus Ringversuchen und Referenzmaterialien für Ihre eigene Analytik bestmöglich zu nutzen.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Einführung in die Grundlagen der Statistik
- Bedeutung der statistischen Kenngrößen (Mittelwert, Standardabweichung, Streubereich, Vertrauensbereich, Median, Ausreißertest etc.)
- Darlegung der Informationen zu den Kenngrößen und Funktionen der Ringversuchsauswertung und zur Verwendung beim Einsatz von Referenzmaterialien
- Erläuterung der Leistungsgrößen, z.B. z-Score, z'-Score und Beispiele für den Einsatz in der Laborpraxis
- Darstellung der Labor-Leistungsentwicklung (eigene Ringversuchsergebnissen über Jahre hinweg)
- Wie können die eigenen Ergebnisse zur Bestimmung der Messunsicherheit herangezogen werden?

Seminarprogramm „Statistik in der Analytik“

Höhere Sicherheit durch Ringversuch „Schokolade“ (Süßwarenproduktion, 01-2009)

[zurück](#)

Ich würde mich freuen, wenn unsere Angebote und Informationen Ihr Interesse finden.

Dr. Thomas Westermair
Geschäftsleitung

P.S.: Unsere Newsletter stehen auch als Download auf der Startseite unserer Homepage www.muva.de bereit. Haben Sie Interesse an unserem elektronischen muva-Newsletter?

Bitte senden Sie hierzu ein E-Mail an info@muva.de.

Austragen aus dem Newsletter-Verteiler: [Hier austragen](#) (Achtung: mit Anklicken des Links wird dies ausgeführt)